



CAMPUS INNENSTADT

KLINIK UND POLIKLINIK
FÜR KINDER- UND JUGENDPSYCHIATRIE,
PSYCHOSOMATIK UND PSYCHOTHERAPIE
DIREKTOR: PROF. DR. GERD SCHULTE-KÖRNE



PRAKTIKUM Februar – April 2017 (Semesterferien)

im Projekt

GENERAIN

Eine generationsübergreifende Studie zu Aufmerksamkeits- und Interpretationsprozessen bei Depression

an der

Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie der LMU München

Kinder, die mit einem Elternteil aufwachsen, der an einer Depression leidet oder gelitten hat, haben ein stark erhöhtes Risiko selbst an einer Depression zu erkranken. Im GENERAIN Projekt untersuchen wir verzerrte Aufmerksamkeits- und Interpretationsprozesse als mögliche Vulnerabilitätsfaktoren, die von Eltern an ihre Kinder weitergegeben werden könnten. Dazu rekrutieren wir Familien, in denen mindestens ein Elternteil an einer Depression leidet oder gelitten hat und Familien, in denen kein Elternteil jemals an einer Depression erkrankt war, und untersuchen sowohl die Kinder als auch die Eltern. Um mögliche Verzerrungen in Aufmerksamkeits- und Interpretationsprozessen zu erfassen kommen verschiedene behaviorale Maße (z.B. Reaktionszeiten) sowie Eye-Tracking zum Einsatz.

Die Datenerhebung wird voraussichtlich noch bis April 2017 andauern. Im Rahmen des Projektes haben wir ein **Praktikum** zu vergeben mit **Beginn spätestens Mitte Februar 2017, Dauer mindestens 6 Wochen** (besser wären 8 Wochen d.h. bis Mitte April 2017) und **mindestens 30 Stunden Arbeitszeit pro Woche oder Vollzeit**. Der/die Praktikant/in soll uns bei der Rekrutierung der Probanden sowie der Datenerhebung, -eingabe und -auswertung unterstützen.

Wir erwarten

- Bereitschaft, dich in verschiedene diagnostische Verfahren einzuarbeiten und diese durchzuführen: DIPS, Kinder-DIPS, Intelligenztestung, etc.
- Bereitschaft, dich in die Durchführung und Auswertung verschiedener experimenteller Verfahren inklusive Eye-Tracking einzuarbeiten
- Freundlichkeit & Flexibilität

Wir bieten

- Mitarbeit an einem spannenden, klinisch relevanten Forschungsprojekt bei dem man sowohl mit Kindern als auch Erwachsenen arbeitet
- Die Möglichkeit, verschiedene diagnostische Verfahren zu erlernen und anzuwenden
- Die Möglichkeit, mit verschiedenen experimentellen Methoden inklusive Eye-Tracking zu arbeiten

Haben wir Dein Interesse geweckt? Oder hast Du Fragen? Wir freuen uns von Dir zu hören!

Anca Sfärlea · wissenschaftliche Mitarbeiterin · anca.sfaerlea@med.uni-muenchen.de · (089) 4400 55917

Dr. Belinda Platt · Projektleitung · belinda.platt@med.uni-muenchen.de · (089) 4400 56932